

## Protokoll des AGENDA-Arbeitskreises „Untere Breite“, 25. Sitzung



**Wann:** Donnerstag, 26.01.2006

**Ort:** Evang. Gemeindehaus

**Beginn:** 18.30 Uhr

**Ende:** 19.15 Uhr

**Protokoll:** Fr. Locher

1. Frau Jäckl-Makowski begrüßt die Agenda-Akteure und besonders die Teilnehmer/innen der verschiedenen Einrichtungen, die der Einladung des Arbeitskreises zum zweiten Mal gefolgt sind. Entschuldigt haben sich Frau Reichert, Frau Lüdert und Frau Klein.

2. **Folgende Termine fanden statt/sind geplant:**

- seit November 2005: Laufen (Frau Faiß)
- seit Dezember 2005: regelmäßiges Vorlesen im Haus Judith durch Frau Reichert
- Januar 2006: --
- ab Februar 2006: Kartennachmittag (Frau Lüdert, Herr Brassler, Herr Hirschle)
- Aufbau eines Chors (Frau Borck)
- April 2006: Seniorennachmittag (Frau Heimer/Frau Hertkorn)
- Sing- und Wandergruppe: Die Singgruppe ist bereits 2x im Haus Judith aufgetreten.  
Es sind 2 bis 3 Auftritte im Jahr geplant (Herr Kling)

Werbung soll weiter durch Handzettel, Plakate erfolgen. Der Arbeitskreis wünscht sich aber auch außerhalb des Hauses Judith, vor allem Bewohner der Unteren Breite zu motivieren an ihren Angeboten teilzunehmen. Ein Anliegen wäre, dass regelmäßig die Veranstaltungstermine in der Info und im Wochenblatt erscheinen.

Weiteres Vorgehen: Pressegespräch mit allen Beteiligten Ende März/Anfang April. Einladung durch Stadtverwaltung.

3. **Veranstaltungskalender der Stadt Weingarten**

Frau Jäckl-Makowski trägt vor, dass 2 Veranstaltungen (das 5. Agenda-Sommerfest am 08. Juli 2006 und der Schloßmarkt am 03.12.2006 zwar im Entwurf des Veranstaltungskalenders standen, dann aber bei der Endfassung gestrichen wurden. Auf Rückfrage hieß es, nur die wichtigen Termine werden dort aufgeführt.

Weiteres Vorgehen: Information an Herrn Staud, Hauptamt

4. **5. Agenda-Sommerfest am 08. Juli 2006**

Das 5. Agenda-Sommerfest soll wie letztes Jahr wieder in Zusammenarbeit mit dem Haus Judith, dem Kidstreff und dem Jugendtreff organisiert werden. Für schlechtes Wetter soll wieder ein Zelt beim Sportkreis Ravensburg reserviert werden. Außerdem wäre es wichtig, wenn der Termin in der Schwäbischen Zeitung, Info und Wochenblatt veröffentlicht wird.

Weiteres Vorgehen: Frau Locher wird beim Sportkreis das passende Zelt reservieren. Vor dem Sommerfest wird rechtzeitig eine Presseeinladung für das Sommerfest versendet, ggf. die Presse auch angerufen.

5. **Umgestaltung Einkaufszentrum**

Der Arbeitskreis würde gerne den zeitlichen Ablauf erfahren.

Info an den Arbeitskreis: Baubeginn 15. März 2006. Voraussichtlicher Fertigstellungstermin Mitte Mai 2006. Vergabe der Umgestaltung an die Firma Wetzels aus Blitzenreute. Die Bauleitung erfolgt durch Landschaftsarchitekt Rau aus Ravensburg.

6. **Sonstige Anfragen des Arbeitskreises**

Info für das Frühjahr: Aus dem reparierten Brunnen fließt Wasser aus der falschen Öffnung.

Weiteres Vorgehen: Info an Herr Rieth, Hochbauamt.

Der Pächter des Marktkäsewagens hat Probleme mit einem Ladenbesitzer des Einkaufszentrums. Angeblich versperrt der Wagen den Blick auf den Laden.

Weiteres Vorgehen: Info an Herrn Staud. Laut Herrn Staud sind alle Unstimmigkeiten ausgeräumt.

7. **Allgemeines:**

Am 24.01.2006 hat sich der Arbeitskreis Jugend und Familie im Jugendtreff Untere Breite zusammen gefunden. Teilnehmer waren u.a. Frau Konya, die Jugendgerichtshilfe, die Schulsozialarbeiter. Der eingerichtete Jugendtreff erhielt von allen Seiten positive Rückmeldungen. Die Besucherzahlen sind gut.

Der Arbeitskreis organisiert einen Erwachsenenkleiderbasar am 25. März 2006 von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr im Evang. Gemeindehaus. Werbung soll durch Plakate und Presse erfolgen.

8. **Lärmbelästigung auf dem Spiel- und Bolzplatz Siemensstraße – Evtl. Klage der Anwohner auf Schließung des Platzes**

Info an Arbeitskreis, dass 2 Polizeifreiwillige ihren Dienst ab März 2006 aufnehmen und sich vor allem um den Spielplatz kümmern und in Kontakt mit den Jugendlichen und Anwohnern treten.

Nachtrag zur Sitzung:

Der Arbeitskreis, insbesondere Herr Bohner und Herr Scherrenberger (wird von Herrn Bohner informiert) werden ebenfalls Kontakt mit den Jugendlichen aufnehmen. Auch die Jugendgerichtshilfe könnte mit involviert werden. Nach ersten Rücksprachen mit Jugendlichen konnte in Erfahrung gebracht werden, dass diese Jugendlichen wahrscheinlich aus Baidt und Baienfurt kommen und diese sogar ab 18 Jahre alt sein müssen, da viele von ihnen mit Autos zu diesem Treffpunkt kommen. Herr Bohner ist gerne bereit mit dem Polizeifreiwilligendienst zusammen zu arbeiten.

9. **Neuer Termin:**

Frau Jäckl-Makowski wird den neuen Termin mit der Stadtverwaltung abstimmen. Eine gesonderte Einladung folgt.

Iris Locher  
Agenda-Büro

Verteiler

Akteure des Arbeitskreises „Untere Breite“

Gemeinderat, H. OB Gerber H. BM Kapellen

Dez. II und Dez. III, H. Staud

Vertreter/Leiter Stadtseniorenrat, Haus am Mühlbach,  
Bürger in Kontakt, Haus Judith